



## **Sieg für Victoria Kreuzer und Philip Götsch beim Vertical Up in Madonna di Campiglio-Pinzolo**

Madonna di Campiglio-Pinzolo - Um 18:10 Uhr fiel am Samstag, 28. Jänner in Madonna di Campiglio-Pinzolo der Startschuss für das Vertical Up.

Knapp 300 Starter stellten sich der 2.000 Meter langen, zum Teil fast 70° steilen Strecke mit ihren 900 Metern Höhenunterschied.

Bei schweren Bedingungen konnte sich der Südtiroler Philip Götsch mit einer Zeit von 30:01,0 in der stark besetzten Speedklasse in einem überaus hochklassigen Rennen gegen die namhafte Konkurrenz durchsetzen. Mit einer herausragenden Zeit und einem großartigen Finish verwies er den Italiener Patrick Facchini um 30 Sekunden auf Platz Zwei und den Tiroler Dominik Salcher um 1 Minuten und 50 Sekunden auf Platz Drei.

Die schnellste Dame im Feld war Victoria Kreuzer aus dem Schweizer Skitouren-Nationalteam mit einer Zeit von 37:06,4. Den zweiten Platz belegte die Tirolerin Susanne Mair, der dritte Platz ging an Verena Krenschneider-Schmid, ebenfalls aus Tirol.

Glücklich und stolz erreichten auch die Starter der Rucksackklasse das Ziel. Hier standen vor allem der Spaß am Sport und die persönliche Herausforderung im Vordergrund. Besonders groß war die Freude bei Christina Durante sie war nur knapp von der Durchschnittszeit aller Starter entfernt und durfte sich daher über einen tollen Preis freuen.

Die nächsten Tourstops sind am 25.02. in Kitzbühel auf der Streif und das Finale findet am 25.03. in Wengen auf der legendären Lauberhorn-Abfahrtsstrecke statt. Susanne Mair und Dominik Salcher gehen als Tour-Führende in die nächsten Rennen.